



BAYERISCHER LANDTAG
ABGEORDNETER
HANS-ULRICH PFAFFMANN
Stellv. Vorsitzender des Ausschusses für
Bildung, Jugend und Sport
SPD-Fraktion

Hans-Ulrich Pfaffmann, MdL Maximilianeum 81627 München

Bayerisches Staatsministerium für
Unterricht und Kultus
Herr Staatsminister Schneider

80327 München

Maximilianeum
81627 München
Telefon (089) 4126-13 48
Telefax (089) 4126-11 61

Pfaffmann@online.de
www.Pfaffmann.eu

München, 20.09.07

Schulranzengewicht verbindlich begrenzen

Sehr geehrter Herr Staatsminister Schneider,

wie in jedem Schuljahr beklagen sich Schüler und Eltern über viel zu schwere Schultaschen. Krankenkassen, Ärzte und die gesetzliche Unfallversicherung weisen immer wieder darauf hin, dass das Gewicht des Schulranzens 10 Prozent des Körpergewichts des Kindes nicht überschreiten sollte!

In der Praxis aber sieht dies ganz anders aus. 6 bis 8 Kilogramm Ranzengewicht ohne Brotzeit und Getränk für Kinder von 30 bis 40 Kilogramm Körpergewicht sind keine Seltenheit. Dies ist für die Kinder nicht nur beschwerlich, sondern gesundheitsschädlich und sogar gefährlich! So wird z. B. die Wendigkeit auf dem Fahrrad und damit die Sicherheit im Straßenverkehr durch viel zu schwere Schulranzen erheblich beeinträchtigt.

Der Bundesverband der Unfallkassen stellte schon vor Jahren fest: Ein Ranzen, der mehr als ein Zehntel des Körpergewichts wiegt

- „Schränkt die Bewegungsfreiheit der Kinder ein!
- Stört bei der Konzentration auf den Straßenverkehr!
- Ist ungesund!“

Und die Fehl- bzw. Überbelastung verursacht

- „Verkrümmungen der Wirbelsäule sowie
- Verformungen der Füße“.

Seit 2004 bemühe ich mich um Verbesserungen, doch bis heute ist das Problem nicht gelöst! Appelle der Regierung von Oberbayern zeigten ebenfalls wenig Erfolg.

Ich fordere Sie deshalb dringend auf, dieses Problem auf Landesebene zu lösen und endlich für eine verbindliche Begrenzung des Schulranzengewichts je Klassenstufe zu sorgen. Zum Beispiel durch die Aufnahme einer entsprechenden Vorschrift in die Schulordnungen. Nur so kann die Gesundheit und Sicherheit der Kinder – unabhängig vom Engagement einzelner Schulen, Lehrer/innen und Eltern – gewährleistet werden!

Mit freundlichen Grüßen

Hans-Ulrich Pfaffmann, MdL

in Kopie: Unfallkasse München, Bayerische Landesunfallkasse